



**Goethes Hidschra. Reisen in den Orient – Reisen in Texte**  
**Ausstellung der Schriftgruppe lettera und des persischen Kalligrafen Jamshid Shahrabi anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Goethe-Universität**

---

**16. Mai 2014 – 20. Juni 2014**

**Vernissage 15. Mai 2014, 19 Uhr „Tausche Goethe gegen Hafis“**

---

Die Goethe-Universität Frankfurt feiert in diesem Jahr ihr 100jähriges Bestehen. Vor 200 Jahren schrieb Goethe das Gedicht ‚Hegire‘. Er wählte die französische Übersetzung des arabischen Wortes Hidschra, das auf die Auswanderung des Propheten Muhammad von Mekka nach Medina weist, zur Eröffnung seines ‚West-östlichen Divan‘. Während Goethe sich den Orient durch Texte, Dichtung, aber auch kalligrafische Übungen angeeignet hat, gehört heute zur Goethe-Universität sogar ein „Zentrum für islamische Studien“. Beide Geburtstage sind nun Anlass für eine Reihe von Veranstaltungen, organisiert von der Professur für Religionswissenschaft mit Unterstützung des Projekts „Kunst baut Brücken“. Morgenland trifft Abendland“.

Im Goethe-Museum ist vom 16. Mai bis 20. Juni eine Schriftkunstaussstellung zu sehen, die sowohl die schriftkünstlerische Auseinandersetzung der Gruppe „lettera“ mit Texten von Goethe und Hafis als auch Arbeiten des iranischen Kalligrafen Jamshid Sharabi zur persischen Übersetzung von Goethes ‚Hegire‘ zeigt.

Zur Vernissage am 15. Mai, 19 Uhr, findet ein Rezitationsabend „Tausche Goethe gegen Hafis“ statt, an dem Texte aus Goethes ‚Divan‘, von Hafis und aus dem Koran in deutscher, persischer und arabischer Sprache, mit musikalischer Begleitung, aufgeführt werden. Es rezitieren: Kurt Scharf, Kh Zadeh, N.N., Gesang und Daf: Simin Khakpour

Die Grußworte sprechen

Prof. Dr. Anne Bohnenkamp, Direktorin des Freien Deutschen Hochstifts

Prof. Dr. Catherina Wenzel, Professur für Religionswissenschaft, Goethe- Universität

Dr. Mahdi Imanipour, Kulturrat, Botschaft der Islamischen Republik Iran, Berlin

Abdolrahim Firouzzadeh, General Director of the International Affairs of the Iranian Academy of the Arts, Teheran

Wir laden Sie herzlich ein!

---